

Pressestimmen BSMO 2021

Konzertkalender der HfM Detmold:

<https://www.hfm-detmold.de/konzerte/konzertkalender/>

Freitag, 17.09.2021 | Konzerthaus, 19:30 Uhr

BundesSchulMusikOrchester

Künstlerische Leitung: Prof. Florian Ludwig

Gustav Holst: Die Planeten op. 32

John Williams: Suite aus Star Wars

Veranstalter: BundesSchulMusikOrchester e.V. in Kooperation mit der Hochschule für Musik Detmold

(Weitere Informationen unter

www.bundesschulmusikchor-orchester.de/aktuelle-projekte/bsmo-2021-detmold/)

Karten sind an der Abendkasse oder per Reservierung unter reservierung@bundesschulmusikorchester.de erhältlich.

Veranstaltungstipps Radio Lippe:

https://www.radiolippe.de/service/veranstaltungstipps.html?tx_mbonamsevent_pi1%5Bday%5D=17&tx_mbonamsevent_pi1%5Bmonth%5D=9&tx_mbonamsevent_pi1%5Byear%5D=2021&cHash=63daab09e556482fdacb2e5ba894e6eb

17.09.2021 - 19:30 Uhr

Konzert - BundesSchulMusikOrchester

Detmold: Heute präsentiert das BundesSchulMusikOrchester unter der Leitung von Prof. Florian Ludwig ein Abendkonzert im Konzerthaus der Hochschule für Musik Detmold. 98 Schulmusikstudierende von 25 deutschen Hochschulen spielen "Die Planeten" von Gustav Holst und "Suite aus Star Wars" von John Williams. Tickets an der Abendkasse oder Kartenreservierung [hier](#). Einlass ist um 19.00 Uhr. Weitere Informationen unter [BSMO](#)



Detmold Plus:

<https://www.detmoldplus.de/bundesschulmusikorchester-zu-gast-in-detmold/>

BundesSchulMusikOrchester zu Gast in Detmold



Meldung vom 2. September 2021, Allgemein

Sinfonisches Konzert und musikpädagogische Arbeit mit Schülerinnen und Schülern stehen im Zentrum des Jahrestreffens.

Vom 10. bis 19. September richtet das 1995 gegründete BundesSchulMusikOrchester seine Arbeitsphase an der Hochschule für Musik Detmold aus. Bei dem Orchester handelt es sich um einen bundesweiten Zusammenschluss aus angehenden Musiklehrerinnen und -lehrern, die sich einmal im Jahr treffen, um den deutschlandweiten Austausch zwischen Studierenden des Faches Schulmusik zu fördern. Die Mitglieder kommen dabei aus insgesamt 25 Hochschulen. Elemente der Projektwoche sind sowohl die künstlerische Arbeit als auch ein musikpädagogisches Projekt.

Im Fokus steht die Erarbeitung eines sinfonischen Programms, das unter der Leitung von Florian Ludwig, Professor für Dirigieren und Orchesterleitung, am 17. September um 19.30 Uhr zum Erklingen kommt. Mit einem zusätzlichen Frauenchor sind insgesamt 98 Musikerinnen und Musiker an dem Konzert beteiligt. Erklingen werden Gustav Holsts „Die Planeten“ op. 32 sowie John Williams „Star Wars Suite“. Thematisch verbindet die Werke deren inhaltliche Ansiedlung im sphärischen Raum. Holst ließ sich maßgeblich von der antiken Vorstellung der sieben Planetengötter und deren Rezeption in der modernen Astrologie inspirieren. Auch in den Filmmusiken zu Star Wars wird jeder Figur sowie wichtigen Schauplätzen jeweils ein musikalisches Thema zugeordnet. Der Vorverkauf für das Konzert ist bereits angelaufen. Reservierungen für Eintrittskarten werden per E-Mail unter reservierung@bundesschulmusikorchester.de entgegengenommen. Die Karten kosten 10 bzw. ermäßigt 6,50 Euro. Abgeholt und bezahlt werden diese an der Abendkasse im Konzerthaus. Plätze werden vor Ort zugewiesen. Es gilt die 3-G-Regel.

Um musikalische Kompetenzen bei Schülerinnen und Schülern zu fördern, plant ein Team aus dem Studiengang Lehramt Musik zusammen mit dem BundesSchulMusikOrchester ein Live-Streaming mit interaktiven Anteilen. Zeitpunkt der Übertragung ist der 15.09. um 14.00 Uhr über den YouTube-Kanal der HfM Detmold. Ein didaktisches Konzept für das virtuelle Konzert wurde im Vorfeld entwickelt, um übergreifende Themen aus den Werken von Holst und Williams für junge Menschen erlebbar zu machen.

Die Organisation der Projektwoche in Detmold wird von ehrenamtlichen Mitgliedern des Vereins BundesSchulMusikChor und – Orchester e.V. getragen. Für die Planung zeigen sich Helena Brändlein, Simon Reinecke, Steffen Schulte und Verena Carl – allesamt Studierende des Fachs Schulmusik an der HfM Detmold – verantwortlich.

Foto: BSMO

Kulturinfo Lippe:

<http://kulturinfo-lippe.de/2021/09/15/bundesschulmusikorchester-zu-gast-in-detmold-konzert-am-17-09-um-19-30-uhr/>

Konzerte | BundesSchulMusikOrchester zu Gast in Detmold – Konzert am 17.09. um 19.30 Uhr



Sinfonisches Konzert und musikpädagogische Arbeit mit Schülerinnen und Schülern stehen im Zentrum des Jahrestreffens

Vom 10. bis 19.09. richtet das 1995 gegründete BundesSchulMusikOrchester seine Arbeitsphase an der Hochschule für Musik Detmold aus. Bei dem Orchester handelt es sich um einen bundesweiten Zusammenschluss aus angehenden Musiklehrerinnen und -lehrern, die sich einmal im Jahr treffen, um den deutschlandweiten Austausch zwischen Studierenden des Faches Schulmusik zu fördern. Die Mitglieder kommen dabei aus insgesamt 25 Hochschulen. Elemente der Projektwoche sind sowohl die künstlerische Arbeit als auch ein musikpädagogisches Projekt.

Im Fokus steht die Erarbeitung eines sinfonischen Programms, das unter der Leitung von Florian Ludwig, Professor für Dirigieren und Orchesterleitung, am 17.09. um 19.30 Uhr zum Erklängen kommt. Mit einem zusätzlichen Frauenchor sind insgesamt 98 Musikerinnen und Musiker an dem Konzert beteiligt. Erklängen werden Gustav Holsts „Die Planeten“ op. 32 sowie John Williams „Star Wars Suite“. Thematisch verbindet die Werke deren inhaltliche Ansiedlung im sphärischen Raum. Holst ließ sich maßgeblich von der antiken Vorstellung der sieben Planetengötter und deren Rezeption in der modernen Astrologie inspirieren. Auch in den Filmmusiken zu Star Wars wird jeder Figur sowie wichtigen Schauplätzen jeweils ein musikalisches Thema zugeordnet. Der Vorverkauf für das Konzert ist bereits angelaufen. Reservierungen für Eintrittskarten werden per E-Mail unter reservierung@bundesschulmusikorchester.de entgegengenommen. Die Karten kosten 10 bzw. ermäßigt 6,50 Euro. Abgeholt und bezahlt werden diese an der Abendkasse im Konzerthaus. Plätze werden vor Ort zugewiesen. Es gilt die 3-G-Regel.

Um musikalische Kompetenzen bei Schülerinnen und Schülern zu fördern, plant ein Team aus dem Studiengang Lehramt Musik zusammen mit dem BundesSchulMusikOrchester ein Live-Streaming mit interaktiven Anteilen. Zeitpunkt der Übertragung ist der 15.09. um 14.00 Uhr über den YouTube-Kanal der HfM Detmold. Ein didaktisches Konzept für das virtuelle Konzert wurde im Vorfeld entwickelt, um übergreifende Themen aus den Werken von Holst und Williams für junge Menschen erlebbar zu machen.

Die Organisation der Projektwoche in Detmold wird von ehrenamtlichen Mitgliedern des Vereins BundesSchulMusikChor und – Orchester e.V. getragen. Für die Planung zeigen sich Helena Brändlein, Simon Reinecke, Steffen Schulte und Verena Carl – allesamt Studierende des Faches Schulmusik an der HfM Detmold – verantwortlich.

Bildunterschrift: Das BSMO bei einer Probe in Mainz © BSMO

Luke und Darth Vader musikalisch vereint

Abschlusskonzert des Bundesschulmusikorchesters rockt das Konzerthaus

Detmold (krü). Bombastisch, imposant und umwerfend hat das Bundesschulmusikorchester (BSMO) aufgespielt. Der Countdown für die Liveschaltung zur WDR-Lokalzeit lief, als die mächtige Musik von „Star Wars“ im Konzerthaus erklang. Mit acht Handykarten wurde übertragen.

Das Ergebnis der Arbeitswoche des BSMO ließ sich hören. Rund 200 Gäste kamen in den Genuss eines selten aufgeführten Werkes in Originalbesetzung. Rund 100 Musiker wirkten unter der Leitung von Prof. Florian Ludwig zusammen. Die Musiker kamen aus ganz Deutschland aus 25 Musikhochschulen nach Detmold, um eine Woche der Semesterferien zu musizieren, über das Berufsbild des Musiklehrers zu diskutieren und ein musikpädagogisches Konzert für Jugendliche zu entwickeln und durchzuführen.

Im Grußwort zur Arbeitsphase vom BSMO betonte Schulministerin Yvonne Gebauer, dass die musikalische Bildung besonders wichtig sei. Fakt ist, dass deutschlandweit 25.000 Musiklehrer fehlen und 70 Prozent der Musikstunden an Grundschulen fachfremd unterrichtet werden.

Voller Elan interpretierten die angehenden Musiklehrer die siebensätzigige Orchestersuite „Die Planeten“ op. 39 von Gustav Holst (1874-1934), die einen riesigen Orchesterapparat verlangt. Im Finale „Neptun“ kommt noch ein Frauenchor hinzu.

In Großbritannien ist Holst ein Star. „Mars der Kriegsbringer“ ist der bekannteste Satz der Suite. Rhythmisch exakt und in großer



Das Bundesschulmusikorchester beeindruckt mit grandioser Filmmusik unter Leitung von Florian Ludwig im Konzerthaus und erhält viel Applaus.
Foto: Thomas Krüger

Klangstärke zog er in den Bann. „Venus, die Friedensbringerin“ kontrastierte dazu und betörte mit elegischen Soloeinwürfen in aller Transparenz. Quirliche Einsätze meisterte das Orchester beim schnellen „Merkur, der geflügelte Bote“.

In großer Spielfreude erklang die mächtige Klangkulisse des fröhlichen Jupiters, der seinen hymnischen Choral feierte. Meditative Mixturklänge und ein musikalisches Pendel mit hypnotischer Wirkung charakterisierten „Saturn, den Bringer des Alters“. Aparte Klangfarben und Dramatik mit starkem Blechbläserinsatz kennzeichneten den Magier „Uranus“. Das Finale „Neptun, der Mystiker“ wurde ruhiger. Flöten, Harfen und Celesta schufen eine sphärische At-

mosphäre. Am Ende entschwand die Musik mit einem sechsstimmigen Frauenchor in den Weiten des Weltalls. Da Pluto früher zu den Planeten des Sonnensystems zählte, gab es eine zusätzliche Orchesterimprovisation, bei der das Orchester beeindruckend nach Gesten des Dirigenten spielten.

Die Musik von Holst ist eine Fundgrube vieler Filmkomponisten. Insofern passte sie wunderbar zu John Williams „Star Wars-Suite“ im zweiten Konzertteil. Neun Filme umfasst inzwischen die Filmreihe, die 1977 an den Start ging. Angelehnt an Wagners Leitmotivik sind den Figuren bestimmte Melodien zugeordnet. Der „Imperial March“, der den Bösewicht Darth Vader charakterisiert, ließ die sinfoni-

schen Funken sprühen. „Across the Stars“ kam lyrisch weich mit einem großen Oboen- und Harfensolo daher. Das groteske Tuba-Solo für „Jabba den Hutten“ meisterte Juan Mora Lopez beeindruckend. Das „Scherzo für X-Wings“, das den Helden Luke Skywalker porträtiert, gelang besonders den Blechbläsern sehr markant. Im Finale „Jedi Steps and Main Theme“ trafen die Themen von Luke und Darth Vader aufeinander. Das begeisterte Publikum dankte mit stehenden Ovationen.

Das 1995 gegründete Bundesschulmusikorchester ist ein bundesweiter Zusammenschluss aus angehenden Musiklehrern, die sich einmal im Jahr in einer anderen Musikhochschule treffen, um den Austausch zu fördern.